

Presseinfos



MERANER
FEST
SPIELE

DIE WÖLFE

1. - 22. JULI 2022

FREILICHT-URAUFFÜHRUNG

WEITERE INFOS: WWW.MERANERFESTSPIELE.COM

Regie: Judith Keller **Text:** Luis Zagler

Schauspieler: Klaus Windisch, Martin Radecke, Julia Sailer, Michael Arnold, Pascal Gross, Ruth Kofler, Karin Lintner, Horst Saller, u. v. a.
Volksschauspieler

Verein Meraner Festspiele EO

Präsident Philipp Genetti: +39 339 7754376

www.meranerfestspiele.com

Ticket-Hotline: +39 0473 428388

info@meranerfestspiele.com

Service-Hotline: +39 0473 428389

Freilichtaufführung

1. - 22. Juli 2022

Auf dem neuen Festspielareal oberhalb der
Gärten von Schloss Trauttmansdorff, St. Valentinskirche, Meran

Schirmherrschaft der Stadtgemeinde Meran
Schirmherrschaft des EVTZ Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino

Nach den Uraufführungen des historischen Schauspiels „Die Verfolgten“ 2017, „Die Erbinnen“ 2018, der Uraufführung des Schauspiels „Die Präsidenten“ 2019 anlässlich des Gedenkjahres „100 Jahre Südtirol“ und des Dramas „Die Großen von gestern“ 2021 zeigen die Meraner Festspiele im Rahmen der Initiative für Ur- und Erstaufführungen im Sommer 2022 die Uraufführung des Schauspiels:

Die Wölfe

Regie: Judith Keller Text: Luis Zagler

Premiere der Uraufführung, Freitag, 1. Juli 2022, Beginn 21.00 Uhr

Weitere Aufführungstermine: Dienstag, 5. Juli 2022, Mittwoch, 6. Juli 2022, Donnerstag, 7. Juli 2022, Montag, 11. Juli 2022, Mittwoch, 13. Juli 2022, Freitag, 15. Juli 2022, Samstag, 16. Juli 2022, Montag, 18. Juli 2022, Mittwoch, 20. Juli 2022, Donnerstag, 21. Juli 2022, Freitag, 22. Juli 2022

Beginn jeweils: 21.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr / Eintritt: 25 EUR

Bistro (je nach Verordnung des Landes) mit Südtiroler Gerichten und Getränken auf dem Gelände des Festspielareals oberhalb der **Gärten von Schloss Trauttmansdorff**, neben der St. Valentinskirche.

Alleinstellungsmerkmale der Meraner Festspiele

Wie bereits 2017, 2018, 2019 und 2021 ist auch das Drama „Die Wölfe“ wieder eine authentische und künstlerisch gelungene Auseinandersetzung mit einem brennenden Thema unserer Zeit. Die Meraner Festspiele führen damit die Tradition der Meraner Volksschauspiele von Karl Wolf (1892–1914) weiter und gestalten sie gleichzeitig neu für ein Publikum von heute.

Schauspieler / Darsteller

Klaus Windisch (www.windisch.tv) Julia Sailer, Michael Arnold und Pascal Gross aus Nordtirol, Horst Saller (Schlanders), Ruth Kofler (Naturns), Karin Lintner (Maultaschbühne Terlan), Leonie Vitroler, Max Tschager (Volksbühne Lana), Valentina Mölk (Braunsbergbühne) Robert Bernardi (Marling), Horst Ortler (Sinicher Dorfbühne), u. v. weitere Volksschauspieler

Regie: Judith Keller. Sie war zehn Jahre Ensemblemitglied am Volkstheater Wien, weitere dreizehn Jahre am Tiroler Landestheater und führte Regie am Stadttheater Basel, Bern, am **Schauspielhaus Salzburg**, bei den **Tiroler Volksschauspielen**, dem Stadttheater Bruneck und am **Münchner Volkstheater** (www.judith-keller.at)

Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Theaterverband

Es gibt auch heuer wieder eine gute Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Ausschusses des Bezirkes Burggrafenamt des Südtiroler Theaterverbandes und der Sinicher Dorfbühne.

Was den Besucher erwartet

Die Geschichte des Dramas spielt im Jahr 1816. In Tirol herrschte bittere Armut. Extreme Wetterverhältnisse sorgen für Missernten, Hunger und Elend. Hinzu kamen die Folgen des Krieges von 1809. Die im Jahr 1810 einsetzende Not der Bauern verschärfte sich in den Jahren 1814 – 1817 dramatisch. Dazu trugen die außergewöhnlich harten Winter dieser Jahre bei. In den Wäldern und auf den Almen trieben Wölfe ihr Unwesen. Wer ganz besonders darunter litt, waren die Bauern. Aber keiner hörte ihre Hilfeschreie.

Die Story

Vor diesem Hintergrund wird die Geschichte eines 17-jährigen Mädchens (Leonie Vitroler) erzählt, das von ihrem Stiefvater (Horst Ortler) dazu gezwungen wird, sich mit dem Sohn des Grafen (Martin Radecke) zu treffen. Sie soll ihn dazu bringen, sich im Kampf gegen die Wölfe auf die Seite der Bauern zu schlagen. Diese hochemotionale Geschichte wird jedem im Publikum berühren.

Das Projekt wird unterstützt vom

Kulturamt der Südtiroler Landesregierung, dem Amt für Tourismus mit Landesrat Arnold Schuler, HGV Präsident Manfred Pinzger, der Region Trentino Südtirol und Landesrätin und Vizepräsidentin der Region Waltraud Deeg, dem stellv. Vizepräsident des Regionalrates, Regionalassessor Manfred Vallazza, der Stiftung Südtiroler Sparkasse, sowie der Stadtgemeinde Meran, der Kurverwaltung Meran, den Tourismusvereinen Schenna, Algund, Marling, Partschins, Hafling und Passeier und nicht zuletzt auch der Südtiroler Bauernbund mit Leo Tiefenthaler.

Der **Deutsche Orden** mit Prior Dr. Dr. **Arnold Wieland** und Sepp Haller stellt den Meraner Festspielen das großartige Festspielgelände oberhalb der **Gärten von Schloss Trauttmansdorff** unentgeltlich zur Verfügung. Dafür sind wir besonders dankbar. Unser Dank gilt auch **Gabriele Pircher**, der Bereichsdirektorin der Gärten von Trauttmansdorff, und ihren Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit.

Tiroler Dramatiker

Luis Zagler, geb. in Tirol, initiierte 2017 die Schlossfestspiele in Tirol, wo das historische Drama „Die Verfolgten“ mit großem Erfolg uraufgeführt wurde. Ein Jahr später kam es zur Gründung der Meraner Festspiele. Gemeinsam mit Philipp Genetti, Sandra Spinell, Horst Ortler, Harald Rechenmacher u.v.a. werden seither einmal im Jahr Ur- und Erstaufführungen auf die Bühne gebracht. So kamen in der Folge dieses Zykluses die Dramen „Die Verfolgten“, „Die Erbinnen“, „Die Präsidenten“ und „Die Großen von gestern“ zur Uraufführung. 2022 wird es die Uraufführung des Dramas „Die Wölfe“ sein. Alle diese Stücke werden vom Universitätsverlag in Innsbruck als Buch veröffentlicht und vom Theaterverlag Thomas Sessler in Wien vertreten. In den 80er Jahren war es der bekannte Südtiroler Filmschauspieler Peter Mitterrutzner, der seine ersten Stücke zur Uraufführung brachte. Wenige Jahre später kam es zur Aufführung des Dramas „Brot“ und dem historischen großen Schauspiel „Die Karner“, das in Süd- und Nordtirol zu einem großen Publikumserfolg wurde mit ausverkauften Aufführungen und Zusatzaufführungen.

Produktionsteam

Regie: Judith Keller, **Regieassistentin:** Maria Linhart, **Licht und Ton:** Julian Marmsoler, **Technik:** Christian Pippi, **Kostüme:** Rita Kröss, **Musik:** Marco Diana, **Foto:** Stephan Pircher, **Maske:** Maria Kralik.

Organisationsteam

Gastronomie und Kasse: Sandra Spinell, **Webadministration:** Horst Ortler, **Inspizient** und **Bühnenorganisation:** Harald Rechenmacher, **Geschäftsführung:** Philipp Genetti.

Es besteht auch heuer wieder eine gute Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Ausschusses Bezirk Burggrafenamt des **Südtiroler Theaterverbandes** und der **Sinicher Dorfbühne**.

Aufführungsort

Festspielareal oberhalb der Gärten von Schloss Trauttmansdorff, St. Valentinskirche, Meran

Gratis Parkplätze

Aufgrund der Parkmöglichkeiten auf den **Parkplätzen** der **Gärten von Schloss Trauttmansdorff** stehen den Besuchern an jedem Aufführungsabend ausreichend **Gratisparkplätze** zur Verfügung.

Dauer der Aufführung

circa 120 Minuten

Trägerverein

Verein Meraner Festspiele EO,

Webseite der Meraner Festspiele

www.meranerfestspiele.com

Präsident: Philipp Genetti

Kartenvorverkaufsstellen

Tourismusvereinsbüro Schenna

Tourismusvereinsbüro St. Leonhard Passeier

Tourismusvereinsbüro Algund

Tourismusvereinsbüro Marling

Tourismusvereinsbüro Hafling

Tourismusvereinsbüro Partschins

Aufführungstermine

Freitag, 1. Juli 2022, (Premiere)

Dienstag, 5. Juli 2022

Mittwoch, 6. Juli 2022

Donnerstag, 7. Juli 2022

Montag, 11. Juli 2022

Mittwoch, 13. Juli 2022

Freitag, 15. Juli 2022

Samstag, 16. Juli 2022

Montag, 18. Juli 2022

Mittwoch, 20. Juli 2022

Donnerstag, 21. Juli 2022

Freitag, 22. Juli 2022

Taxidienst

Taxi Meran, Tel. 0473 212013

Bei Ausfall wegen Schlechtwetter

Sollten Aufführungen wegen Schlechtwetter verschoben werden müssen, so werden Ersatztermine kurzfristig über die Presse und direkt über E-Mail oder SMS mitgeteilt.

Kartenreservierung Online

ticket.meranerfestspiele.com

TIPP: Karten können über das Online-Ticketsystem der Meraner Festspiele aus reserviert werden. Es kann auch mit Kreditkarte bezahlt werden. Die Ticket werden direkt über E-mail zugeschickt.

Telefonische Ticketbestellung

+ 39 0473 428388

Corona

Sitzplätze werden, wie vom Land vorgeschrieben, angeordnet. Durch das weiträumige Gelände können wir allen Besuchern die entsprechende Sicherheit bieten.

Service Hotline

+ 39 0473 428389

E-Mail-Adresse

info@meranerfestspiele.com

www.meranerfestspiele.com
Ticket-Hotline: +39 0473 428388

info@meranerfestspiele.com
Service-Hotline: +39 0473 428389